



Eröffnung des exklusiven Hotels eriro: Luxus in Ehrwald entdecken

Entdecken Sie das neue Luxushotel „eriro“ in Ehrwald, wo Exklusivität auf atemberaubende Natur trifft. Erleben Sie erstklassigen Service und unvergessliche Momente in den Alpen!

Inmitten der atemberaubenden Berglandschaft der Ehrwalder Alm hat erst vor kurzem das neue Hotel „eriro“ seine Türen geöffnet. Hoteldirektor Henning A. Schaub bezeichnet das Haus als Unterkunft im „gehobenen Bereich“, was sich nicht nur in der Architektur, sondern auch in den Preisen niederschlägt. Für die kleinste Suite, die bereits beeindruckende 65 Quadratmeter misst, müssen Gäste mindestens 1550 Euro pro Nacht bezahlen. Wer jedoch den Luxus noch weiter auskosten möchte, kann auf die „Himil“-Suite im obersten Stockwerk wechseln, die satte 215 Quadratmeter bietet und ab 2950 Euro für zwei Personen zu buchen ist.

Es ist jedoch nicht nur der Preis, der die Gäste anzieht, sondern das Angebot, das mit einem Aufenthalt im eriro einhergeht. Um die Anreise so speziell wie möglich zu gestalten, können Gäste ihr Auto am Talstation der Ehrwalder Almbahn parken und werden anschließend mit einer Gondel in Begleitung von zwei Mitarbeitern des Hotels auf den Berg gebracht. Während des Aufstiegs sorgen kleine Wolldecken und wärmende Getränke im Winter für zusätzlichen Komfort.

Ein einzigartiges Urlaubserlebnis

Bereits beim Betreten des Hotels erwartet die Gäste ein

beeindruckender „Wow“-Effekt. Naturmaterialien wie Holz, Wolle und Stein schaffen eine warme und einladende Atmosphäre, während der Blick auf die umliegenden Wiesen und Berge dazu einlädt, den Alltag hinter sich zu lassen.

In dieser exklusiven Unterkunft gibt es keine Fernseher. Stattdessen wird den Gästen empfohlen, ihre Smartphones in einem „Handysarg“ sicher zu verstauen, um eine vollständige Entspannung zu gewährleisten. WLAN ist – auf Wunsch – ebenfalls verfügbar, jedoch liegt der Fokus darauf, dass die Besucher ihre modernen Geräte für die Dauer ihres Aufenthalts beiseitelegen.

Das eriro wird von einem engagierten Team von rund 20 Mitarbeitern geleitet, die sich um die Wünsche und Bedürfnisse der Gäste kümmern. Die drei Gründer, Andreas Mader, Dominik Posch und Martin Schlichtherle-Spielmann, haben in einem ehrgeizigen Projekt mehr als drei Jahre in die Planung investiert, bevor das Hotel innerhalb eines Jahres gebaut wurde. Die Umgebungsgerüchte über eine große Hotelanlage, die mehr als 300 Betten haben sollte, entpuppten sich als unbegründet, denn tatsächlich stehen im eriro nur neun Suiten zur Verfügung, die maximal 22 Gästen Platz bieten.

Obwohl im Tal viele über die wirtschaftliche Rentabilität derart hochklassiger Unterkünfte spekulieren, sind die Betreiber optimistisch. Derzeit kommen die meisten Gäste aus Deutschland, allerdings wird mit einer immer internationaleren Klientel, einschließlich großer Familientreffen, gerechnet, die das gesamte Hotel buchen könnten.

Das Angebot erweitern und die Exklusivität bewahren

Das Hotel ist nicht für die breite Öffentlichkeit zugänglich; der Zugang zum Inneren geschieht nur über einen speziellen Code. Wer neugierig auf das Hotel ist, kann jedoch vorab Informationen und Bilder auf der Website www.eriro.at finden.

Zukünftig ist zudem ein öffentliches Restaurant geplant, das von der übrigen Hotelinfrastruktur abgetrennt sein wird. Hier sollen Gäste – reserviert und in begrenzter Zahl – in den Genuss der exklusiven Küche kommen.

So präsentiert sich das eriro nicht nur als ein hochklassiges Urlaubsziel, sondern auch als ein Ort, der Luxus und Abgeschiedenheit inmitten der Natur vereint. In zukünftigen Wochen wird das Hotel sicher noch viele begeisterte Gäste anziehen, die aus den Städten anreisen, um eine Auszeit in diesem außergewöhnlichen Rahmen zu genießen. Ob der Traum vom perfekten Urlaub im eriro für viele wahr wird, bleibt abzuwarten.

Details	
Quellen	• www.meinbezirk.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at